

VISION



WIR GESTALTEN

EINE
NACHHALTIGE
ZUKUNFT
IN UNSERER
REGION





UNSERE NACHHALTIGKEITSVISION

1

UNSER NACHHALTIGKEITSVERSTÄNDNIS

Die Transformation zu einem nachhaltigen Wirtschafts- und Lebensstil mit seinen drei Facetten – Wirtschaft, Soziales und Ökologie – gehört zu den größten Herausforderungen unserer Zeit. Als starker Partner der Tiroler Wirtschaft fördern wir die nachhaltige Entwicklung der Gesellschaft mit dem Ziel, eine faire Wirtschafts- und Lebensgrundlage für jetzige und zukünftige Generationen zu schaffen. Wir sind uns unserer Verantwortung bewusst und leisten einen Beitrag zu dieser Entwicklung.

Unsere Nachhaltigkeitsvision bietet einen zukunftsfähigen Fahrplan für den proaktiven Umgang mit den unterschiedlichen Aspekten der Nachhaltigkeit. Sie orientiert sich insbesondere an

- unseren Werten
- unserer Mission/Vision
- dem europäischen Grünen Deal
- den UN Sustainable Development Goals (SDGs)

1.1 WERTE DER RLB

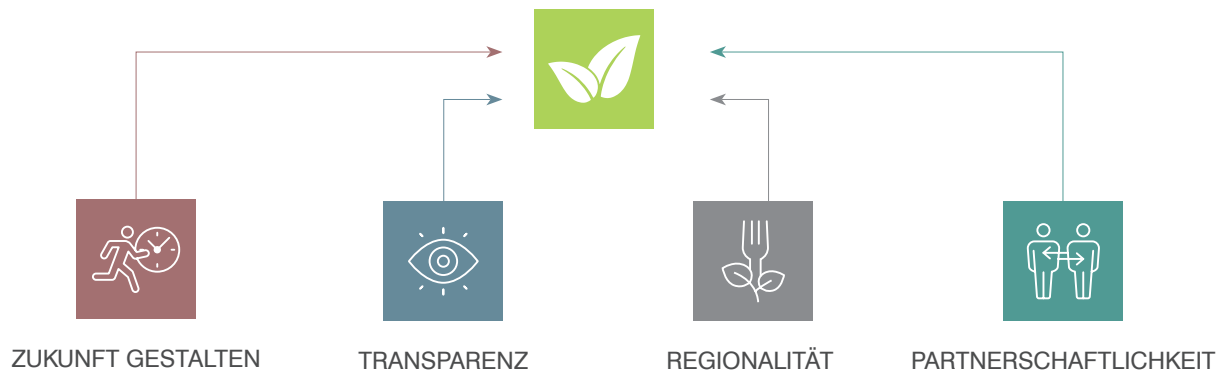
Das, was die RLB Tirol und unsere Mitarbeiter:innen substantziell ausmacht, sind die grundlegenden Überzeugungen und Werte sowie der eigentliche Zweck des Unternehmens – kurzum sein Wesenskern. Eine wichtige Dimension des Wesenskerns stellen die Werte der RLB Tirol dar.

SIE BEANTWORTEN DIE FRAGE „WOFÜR STEHEN WIR?“

Unsere historischen Raiffeisenwerte waren über 125 Jahre die Eckpfeiler unseres wirtschaftlichen Erfolges. Um auch in der Zukunft erfolgreich zu sein, wurden diese 2021 erweitert und in zeitgemäße Werte übersetzt:

- | | |
|-----------------------------|-------------------------|
| ■ Nähe | ■ Kompetenz |
| ■ Transparenz | ■ Partnerschaftlichkeit |
| ■ Nachhaltigkeit | ■ Regionalität |
| ■ Kundenzentrierung | ■ Zukunft gestalten |
| ■ Unternehmerisches Handeln | |

Diese Werte stellen wichtige Eckpfeiler unserer Nachhaltigkeitsvision dar. Wie schon bei den SDGs wurde auch hier ein Fokus auf bestimmte Werte gelegt, die für uns beim Thema Nachhaltigkeit handlungsleitend sind. Die Werte „Zukunft gestalten“, „Transparenz“, „Regionalität“ und „Partnerschaftlichkeit“ stellen das Fundament unsere Nachhaltigkeitsvision dar. Diese Werte sind essenziell bei der Planung und Umsetzung der Nachhaltigkeit im Unternehmen.



ZUKUNFT GESTALTEN

Nur auf Abruf bereitstehen? Nur dann handeln, wenn man dazu aufgefordert wird?
Das ist gegen unsere Philosophie. Wir gestalten die Zukunft! Mit unseren Ideen. Mit unserer Kompetenz. Mit unserem Weitblick. Nachhaltigkeit verlangt eine große Veränderungsbereitschaft – besser noch: Spaß an der Veränderung. Das Thema muss mit viel Energie und frischen Ideen zeitnah angegangen werden. Der Wert „Zukunft gestalten“ ist deshalb ganz wesentlich für die Erfolgsaussichten der RLB Tirol im Bereich Nachhaltigkeit.



TRANSPARENZ

Wenn etwas transparent ist, bedeutet das, dass man in das Innere schauen kann, es durchsichtig ist. Auf Nachhaltigkeit übertragen geht es um die Durchschaubarkeit und Glaubhaftigkeit von Vorgängen, Maßnahmen und Entscheidungen. Nachhaltigkeit muss nachvollziehbar und verständlich sein. Kundinnen und Kunden empfinden Nachhaltigkeit als echt, wenn sie verstanden wird und ernst gemeint ist. Dann wird auch ein angemessener Preis akzeptiert und wir gewinnen an Glaubwürdigkeit.



REGIONALITÄT

Region. Das ist mehr als nur die Stadt, das Land, die Gebäude oder die Landschaft. Es ist die Summe aller Teile, die die Region zu einem großen Ganzen macht. Und es sind die Menschen, die in der Region leben. Von dort kommen wir. Hier haben wir unseren Ursprung. Und genau dort setzen wir an. Wir investieren in unsere Region – nicht zuletzt durch Arbeitsplätze vor Ort. Wir fördern unsere Region. Dennoch ist uns bewusst, dass Regionalität nicht per Definition für Nachhaltigkeit steht. Gemeinsam mit unserem Netzwerk und unserem Know-how schaffen wir die Transformation zu einer Regionalität, die die drei Komponenten der Nachhaltigkeit berücksichtigt.



PARTNERSCHAFTLICHKEIT

„Was dem Einzelnen nicht möglich ist, das vermögen viele“ hat seinen Ursprung im Solidaritätsgedanken und der genossenschaftlichen Organisationsform. Dieser Wert ist für Nachhaltigkeit unumgänglich, da sowohl die globalen als auch die lokalen Herausforderungen und Chancen nur gemeinsam bewältigt bzw. genutzt werden können. Partnerschaftlichkeit funktioniert allerdings nur, wenn man sich auf Augenhöhe begegnet – wertschätzend und zum gegenseitigen Nutzen. Aber auch fair und verlässlich, durch Höhen und Tiefen des Lebens begleitend.



1.2 MISSION/VISION

Die Fragen „Warum existieren wir?“ und „Wohin wollen wir?“ werden durch unsere Mission bzw. unsere Vision beantwortet. Auch diese leisten einen essenziellen Beitrag zu unserem Nachhaltigkeitsverständnis.

UNSERE VISION LAUTET:

DURCH DIE BANK BEGEISTERND.

Wir begeistern, indem wir Erwartungen übertreffen.



UNSERE MISSION LAUTET:

Mit Verantwortung und durch Vertrauen führen wir die Raiffeisen-Bankengruppe Tirol in eine erfolgreiche Zukunft und schaffen als regional verankerte Bank gemeinsam mit unseren Kundinnen und Kunden nachhaltig Lebensqualität und Wohlstand in Tirol.



1.3 EUROPÄISCHER GRÜNER DEAL

Der Klimawandel, Biodiversitätsverlust, wachsende soziale Ungleichheiten, Korruption und fehlende Transparenz stellen Herausforderungen für Mensch, Umwelt und Wirtschaft dar. Um diesen Entwicklungen entgegenzuwirken, hat die Europäische Kommission 2019 den europäischen Grünen Deal vorgestellt. Mit diesem sollen Klimaneutralität und Nachhaltigkeit in den Mittelpunkt der politischen und wirtschaftlichen Agenda rücken. Mit diesem ehrgeizigen Plan soll die EU bis zum Jahr 2050 zum globalen Vorreiter im Kampf gegen den Klimawandel werden und Nachhaltigkeit in allen Wirtschaftssektoren verankern.

Im Rahmen des Grünen Deals wurde der „Aktionsplan zur Finanzierung nachhaltigen Wachstums“ für die EU veröffentlicht, der die Rolle des Finanzsektors bei der nachhaltigen Transformation konkretisiert. Die Finanzbranche ist für einen Umbau der Wirtschaft ein essenzieller Partner. Zur klareren Definition von Nachhaltigkeit wurden die sogenannten ESG-Faktoren (Environment, Social, Governance) in der Finanzwirtschaft etabliert. Diese berücksichtigen einerseits ökologische, andererseits aber auch sozial-gesellschaftliche Aspekte sowie die Art der Unternehmensführung. Wir sehen das Thema ganzheitlich und konzentrieren uns sowohl auf den Bereich „Klima und Umwelt“ als auch auf die Aspekte „Soziales“ und „Governance“.



Bei der Berücksichtigung des Green Deals haben wir uns mit sämtlichen für uns relevanten regulatorischen Anforderungen auseinandergesetzt. Ein Fokus wurde hier auf folgende Verordnungen bzw. Leitfäden gelegt:

- FMA-Leitfaden zum Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken
- EBA-Leitlinien für die Kreditvergabe und Überwachung
- Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomie-Verordnung“)
- Verordnung (EU) 2019/2088 („SFDR“)
- Richtlinienentwurf über die Nachhaltigkeitsberichterstattung von Unternehmen („CSRD“)
- Delegierte Rechtsakte zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsfaktoren in die Anlage- und Versicherungsberatung



1.4 UN SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

Den Überbau unserer Nachhaltigkeitsvision bilden die 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen, die sogenannten Sustainable Development Goals. Diese wurden 2015 als „Agenda 2030“ von 193 Mitgliedsländern (u. a. Österreich) der Vereinten Nationen unterzeichnet.

Diese SDGs bilden einen wichtigen Orientierungsrahmen für unser Unternehmen. Alle 17 Nachhaltigkeitsziele spielen für die RLB Tirol eine wichtige Rolle. Einige sind aufgrund des genossenschaftlichen Grundgedankens bereits im Unternehmen verankert. Die anderen werden in den nächsten Jahren implementiert. Im Rahmen der Strategie- und Visionserarbeitung wurden jene SDGs herausgearbeitet, auf die wir in der RLB Tirol in den nächsten Jahren ein besonderes Augenmerk legen wollen.

Diese Fokus-SDGs sind:

- SDG 5 (Geschlechtergleichheit)
- SDG 7 (Bezahlbare und saubere Energie)
- SDG 8 (Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum)
- SDG 9 (Industrie, Innovation und Infrastruktur)
- SDG 12 (Nachhaltige/r Konsum und Produktion)
- SDG 13 (Maßnahmen zum Klimaschutz)





2

UNSERE NACHHALTIGKEITSVISION

Nachhaltigkeit ist durch die genossenschaftliche Idee und die regionale Ausrichtung schon seit der Gründung vor 135 Jahren ein zentraler Wert für Raiffeisen. Mit dem europäischen Ziel der Klimaneutralität bis 2050 geht es darum, diesem Anspruch weiterhin gerecht zu werden, zeitgemäße Aspekte voranzutreiben und den über den EU Green Deal geforderten Umbau der Wirtschaft zu einer nachhaltigen Ökonomie tatkräftig zu unterstützen. Das tun wir mit Überzeugung, denn wir sehen uns hier in einer starken Verantwortung. Wir wollen den anstehenden Paradigmenwechsel mitgestalten und orientieren uns an den Zielen und Vorgaben auf europäischer wie auch nationaler Ebene.

Aus diesem Grund haben wir bereits im Jahr 2019 begonnen, uns sehr ambitioniert mit dem Thema Nachhaltigkeit auseinanderzusetzen. Im Rahmen eines interaktiven und partizipativen Nachhaltigkeitsprozesses haben wir 2020 Themenfelder erarbeitet, mit denen ein höchstmöglicher nachhaltiger Impact für unsere Stakeholder und die Region erreicht werden kann. Daraus haben wir gemeinsam eine Vision für die Raiffeisen-Landesbank Tirol erarbeitet.

Zusätzlich wurden mittels GAP-Analyse die regulatorischen Anforderungen analysiert und nächste Schritte definiert. Die regulatorischen Handlungsfelder sind jedoch nicht Teil der Nachhaltigkeitsvision, da sie ohnehin zu definierten Zeitpunkten erfüllt werden müssen.

UNSERE VIER HANDLUNGSFELDER

Im Zuge des partizipativen Prozesses und basierend auf einer Impact-Analyse haben wir vier Handlungsfelder identifiziert, in denen wir uns langfristig weiterentwickeln wollen.

Dabei handelt es sich um die Handlungsfelder:

- Produkte
- Infrastruktur
- Personal
- Kommunikation

Für jedes Handlungsfeld wurden qualitative Ziele bis 2035 erarbeitet.



PRODUKTE

Im Wissen um unsere Verantwortung unterstützen wir unsere Kund:innen am Weg in eine nachhaltige Wirtschaftsweise und entwickeln unser Produkt- und Dienstleistungsangebot mit einem starken Fokus auf Nachhaltigkeit stetig weiter.



Ziele

- Wir sind Vorreiter bei der Finanzierung der Transformation zu einer nachhaltigen Lebens- und Wirtschaftsweise in unserer Region.
- Wir haben ausschließlich nachhaltige Assets in unseren Eigenveranlagungen und unsere nachhaltigen Kapitalmarktfinanzierungen deutlich erhöht.
- Wir versorgen unsere Kund:innen ausschließlich mit nachhaltigen Veranlagungsprodukten.

INFRASTRUKTUR

Im Wissen um unsere Verantwortung streben wir ein sozial- und umweltfreundliches Ressourcenmanagement an und minimieren damit negative Umwelteinflüsse.



Ziele

- Wir haben die Klimaneutralität des eigenen Betriebes erreicht.

Zur Messung berücksichtigen wir Treibhausgasemissionen in den folgenden drei Scopes:

- Scope 1 (direkte Emissionen): durch Wärme und Kühlung (Gas, Heizöl, Kühlmittel), Fuhrpark (Benzin & Diesel)
- Scope 2 (indirekte Emissionen): durch zugekaufte Energie (Strom & Fernwärme)
- Scope 3 (sonstige indirekte Emission): durch Dienstreisen (Bahn & Flugzeug), Mitarbeitermobilität, Energie (Vorkette), Papier- und Wasserverbrauch, Abfall sowie Beschaffung



PERSONAL

Im Wissen um unsere Verantwortung leben wir einen gleichberechtigten und wertschätzenden Umgang mit allen Mitarbeiter:innen und stärken deren Fähigkeiten und Talente.



Ziele

- Wir gewährleisten inklusive, gleichberechtigte und hochwertige berufsbegleitende Aus- und Weiterbildung für alle Mitarbeiter:innen.
- Wir engagieren uns in regionalen und globalen Netzwerken, die Verantwortung für das Thema Nachhaltigkeit übernehmen.
- Wir leben eine Atmosphäre in der RLB Tirol, die soziale Diskriminierung verhindert, Chancengleichheit schafft und aus Wertschätzung Wertschöpfung generiert.

KOMMUNIKATION

Im Wissen um unsere Verantwortung kommunizieren wir verständlich und transparent mit all unseren Partner:innen.



Ziele

- Wir schaffen Glaubwürdigkeit durch transparente und ehrliche Kommunikation.



3

GOVERNANCE

Die RLB Tirol hat mit dem Projekt Nachhaltigkeit erste Schritte eingeleitet, um einerseits Nachhaltigkeitsaspekte in das Kerngeschäft zu integrieren und andererseits Nachhaltigkeit in die Arbeitsprozesse einzubauen. Im Rahmen des Projektes haben wir folgende Nachhaltigkeitsorganisation in der RLB Tirol entwickelt:

3.1 ZENTRALE KOORDINATION & DEZENTRALE VERANTWORTUNG

Bei der RLB Tirol verstehen wir Nachhaltigkeit als wichtige Managementdisziplin und denken das Thema daher sehr umfassend. Aus diesem Grund nimmt die oberste Verantwortung für das Thema der Vorstand wahr.

NACHHALTIGKEITSMANAGEMENT

Auf operativer Ebene ist das Nachhaltigkeitsmanagement für das Thema verantwortlich.

Zu dessen Aufgaben gehört:

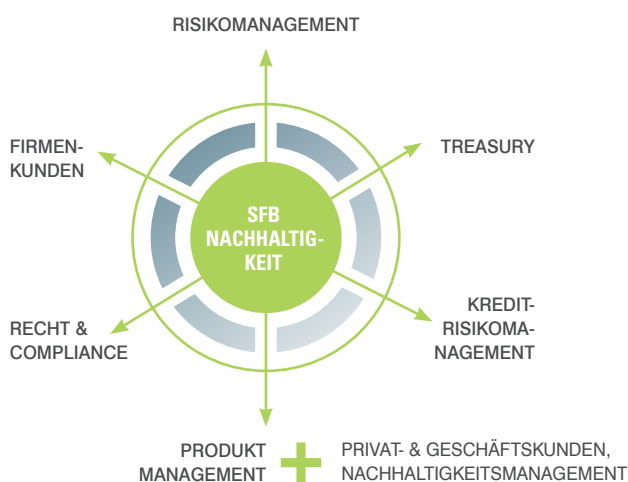
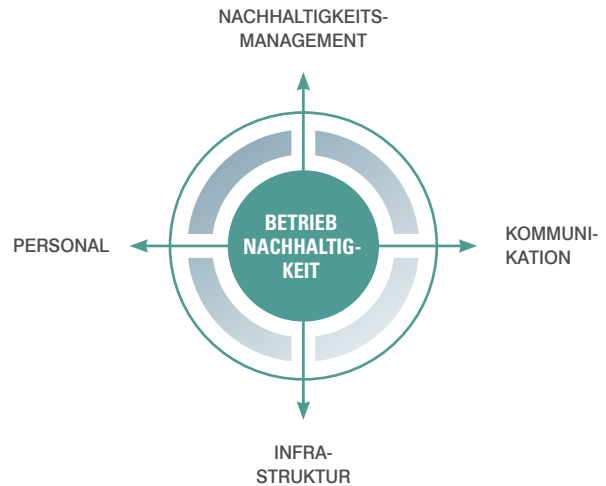
- Planung, Koordination, Unterstützung bei der Umsetzung und Evaluation der Nachhaltigkeitsthemen
- Trägt die zentrale Verantwortung für die Erreichung der Ziele (Steuerungsverantwortung)
- Erste Anlaufstelle und Drehscheibe für Nachhaltigkeitsagenden in der RLB Tirol
- Monitoring der regulatorischen Veränderungen gemeinsam mit dem Sustainable Finance Board
- Regelmäßige Berichterstattung zur Weiterentwicklung des Umsetzungsstands der Nachhaltigkeitsstrategie und der erarbeiteten Roadmap an den Vorstand
- laufende Weiterbildung zum Thema Nachhaltigkeit und Implementierung neuester Trends und Entwicklungen in die tägliche Arbeit



KREIS „NACHHALTIGKEIT“

Um unserer Verantwortung heute und für zukünftige Generationen als regionale Bankengruppe gerecht zu werden, adaptieren wir unsere wirtschaftlichen Handlungsweisen im Bankgeschäft sowie im täglichen Betrieb entsprechend der Nachhaltigkeitsprinzipien und integrieren laufend ESG-Faktoren (Environmental, Social and Governance) in unsere Geschäftstätigkeiten.

Nachhaltigkeit ist ein Querschnittsthema und braucht einen bereichsübergreifenden Austausch. Deshalb gibt es zusätzlich zum Nachhaltigkeitsmanagement zwei neu geschaffene Einheiten, den Kreis „Sustainable Finance Board“ und „Nachhaltigkeit im Betrieb“, in denen Expert:innen aus verschiedenen Bereichen vertreten sind. Ihre Aufgabe ist es einerseits die Umsetzung der Nachhaltigkeitsstrategie und der damit verbundenen Maßnahmen in der RLB Tirol sicherzustellen und andererseits neue Maßnahmen zu entwickeln bzw. die Strategie – wenn nötig – zu aktualisieren.



Die beiden Kreise berichten dem Vorstand über Fortschritte bei der Umsetzung der NH-Strategie und treiben die Weiterentwicklung der Nachhaltigkeit im Sinne der Gesamtbankstrategie voran. Außerdem werden in den Kreisen neue Themen, die eine unternehmensweite Auseinandersetzung erfordern, diskutiert und zukünftige Schritte erarbeitet.

Zielabweichungs-Analysen und etwaige Maßnahmen-Anpassungen werden vorgestellt und wenn notwendig mit dem Vorstand beschlossen: dazu gehören die Definition der prioritären Handlungsfelder, die Erarbeitung von Vorbereitungsentscheidungen für die Geschäftsleitung und die Antizipation von Trends und Entwicklungen.



3.2 ANPASSUNG DER NACHHALTIGKEITSVISION

Da es sich bei dieser Version einerseits um die erste Nachhaltigkeitsstrategie bzw.- vision der RLB Tirol handelt und andererseits die Nachhaltigkeitslandschaft sich aufgrund von politischen und regulatorischen Entwicklungen sowie neuesten Erkenntnissen laufend verändert, werden wir sowohl die Nachhaltigkeitsstrategie als auch die Nachhaltigkeitsvision jährlich evaluieren und wenn notwendig anpassen. Dieses Vorgehen ist konsistent mit anderen Strategien in der RLB Tirol.



Raiffeisen-Landesbank Tirol AG | Adamgasse 1-7 | 6021 Innsbruck

Martin Stolz

martin.stolz@rlb-tirol.at
+43 512 5305 12950

Charlotte Dewilde

charlotte.dewilde@rlb-tirol.at
+43 512 5305 12951